

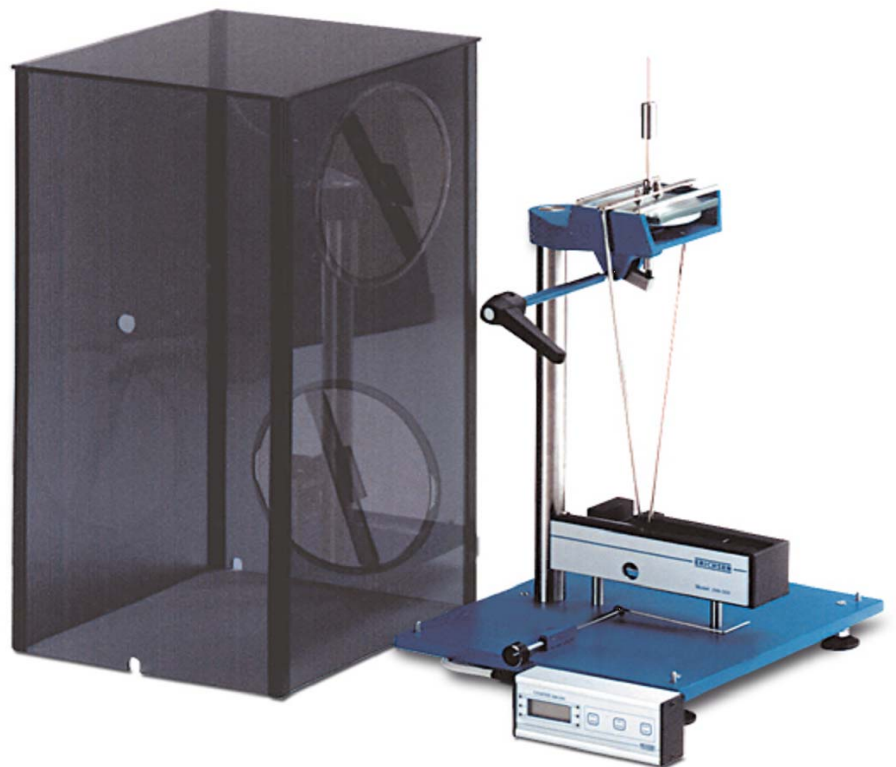
Für Prüfungen
nach KÖNIG
und Persoz



Pendeldämpfungs- prüfgerät Modell 299/300

Automatische
Pendelauslenkung

Automatischer
Abgleich des Pendels



testing equipment for quality management

ERICHSEN

Technische Beschreibung

SNV 37 112
SIS 18 41 86
NEN 5319
VDA 621 - 410

DIN 53 157
DIN ISO 1522
ASTM D 4366
NF T 30 016
BS 3900 : E5

Zweck und Anwendung

Die Pendeldämpfungsprüfung mit dem **Pendeldämpfungsprüfgerät, Modell 299/300**, dient zur Beurteilung des mechanischen Dämpfungsverhaltens von Lackierungen, Anstrichen und ähnlichen Beschichtungen.

Prinzip der Prüfung

Die Schwingungen eines sich auf der Prüffläche aufstützenden, genormten Pendels werden um so stärker gedämpft, je "weicher" die Beschichtung ist.

Ausführung und Funktion

Das Stativ besteht aus einer nivellierbaren Grundplatte und einer Säule. An der Säule befindet sich eine Probenaufnahme für Prüftafeln von max. 250 x 100 x 15 mm. Eine Schutzhaube aus Acrylglas mit Öffnungen zur Probenaufnahme dient als Schutz vor Staub und Zugluft. Die Bedienung des Pendeldämpfungs-Prüfgerätes wird von außen über ein Bedienterminal ausgeführt.

Optional stehen zwei Rahmenpendel aus rostgeschütztem Stahl zur Verfügung:

- ◆ *Pendel nach König*, entsprechend DIN 53 157
- ◆ *Pendel nach Persoz*, entsprechend NF T 30-016

Ein automatischer Abgleich des Pendels erspart eine zeitaufwendige Feinjustierung der Lichtschranke.

Zwei unterschiedliche **Messmodule** sind lieferbar:

• Grund-Version

Die Auslenkung des Pendels erfolgt manuell über einen Hebelmechanismus. Das Pendel wird über einen Drahtauslöser freigegeben.

• Automatik-Version

In der Automatik-Version erfolgen die Auslenkung und Auslösung des Pendels automatisch.

Zusätzlich bietet die Automatik-Version folgende Vorteile:

- ◆ bequeme Handhabung
- ◆ reproduzierbare Prüfergebnisse
- ◆ einfaches Wechseln des Pendeltyps

Bei beiden Ausführungen erfolgt die Eingabe des Pendeltyps über das **Bedienterminal**. Auf dem 4-stelligen LC-Display können wahlweise

- ◆ die Anzahl der Schwingungen
 - ◆ die Prüfdauer oder
 - ◆ die Periodendauer des Pendels
- abgelesen werden.

Referenzklasse:

Beide Versionen (manuell/automatisch) von Modell 299/300 werden mit einem Herstellerprüfzertifikat M nach DIN 55 350-18 ausgeliefert, das u.a. folgende Angaben enthält:

Soll- und Istwerte für die Schwingungsgrößen der Pendel, Planheit der Kalibrierplatte, eingesetzte Prüfmittel mit Kalibrierstand, Produktkennzeichnung, Datum, Name des Prüfers.

Mit je einem kalibrierten König- und Persoz-Pendel werden für das Basisgerät die Istwerte für die Anzahl der Schwingungen, die Schwingungsdauer sowie die Periodendauer bestimmt und mit den Sollwerten verglichen.

Technische Daten

Grundgerät:

Abmessungen:	Höhe: 700 mm
	Breite: 325 mm
	Tiefe: 345 mm
Nettogewicht:	ca. 17 kg

Messmodul (Grund-Version):

Abmessungen:	Höhe: 60 mm
	Breite: 235 mm
	Tiefe: 70 mm
Nettogewicht:	ca. 0,5 kg

Messmodul (Automatik-Version):

Abmessungen:	Höhe: 65 mm
	Breite: 235 mm
	Tiefe: 107 mm
Nettogewicht:	ca. 0,75 kg

Bedienterminal:

Abmessungen:	Höhe: 35 mm
	Breite: 167 mm
	Tiefe: 65 mm

Nettogewicht: ca. 0,4 kg

Spannungsversorgung: 230 VAC ± 10 %

Leistungsaufnahme: max. 25 VA

Bestellinformationen	
Best.-Nr.	Produkt-Bezeichnung
0085.00.31	Pendeldämpfungs-Prüfgerät, Modell 299/300 <u>ohne</u> Pendel und Messmodul
Zum Lieferumfang gehören: <ul style="list-style-type: none">◆ Schutzhaube aus Acrylglas◆ Kalibrierplatte mit Herstellerprüfzertifikat◆ Dosenlibelle◆ Betriebsanleitung	

Zubehör	
Best.-Nr.	Produkt-Bezeichnung
0432.01.32	Pendel zur Messung <i>nach König</i> , mit Etui und Hersteller-Prüfzertifikat
0432.02.32	Pendel zur Messung <i>nach Persoz</i> , mit Etui und Hersteller-Prüfzertifikat
0459.01.32	Messmodul für Grund-Version, einschl. Bedienterminal (manuelle Pendelauslenkung), mit Hersteller-Prüfzertifikat
0460.01.32	Messmodul für Automatik-Version, einschl. Bedienterminal (automatische Pendelauslenkung), mit Hersteller-Prüfzertifikat

Hinweis:

Auch ältere Pendeldämpfungsprüfgeräte können mit einem neuen Messmodul nachgerüstet werden.

Technische Änderungen vorbehalten.
Gruppe 14 - TBD 299/300 – VIII/2007